

## Presseinformation

Berlin, 07. Februar 2023

### **Unterstützung zum Safer Internet Day: „Datenschutz geht zur Schule“ kooperiert mit dem LfDI Baden-Württemberg**

**Die vom Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands (BvD) e.V. gegründete Initiative „Datenschutz geht zur Schule“ nutzt auch im Jahr 2023 in Zusammenarbeit mit dem LfDI Baden-Württemberg den Safer Internet Day (SID), um Schüler:innen für den sicheren Umgang mit modernen Kommunikationsmedien zu sensibilisieren.**

Heute am 7. Februar ist Safer Internet Day. Die EU-Initiative klicksafe organisiert den internationalen Aktionstag und ruft jährlich dazu auf, sich mit eigenen Veranstaltungen für Online-Sicherheit und ein besseres Internet für Kinder und Jugendliche zu engagieren. In diesem Jahr steht er unter dem Motto „#OnlineAmLimit“.

Die Initiative „Datenschutz geht zur Schule“ nimmt wieder den Aktionstag zum Anlass, gemeinsame Sensibilisierungsveranstaltungen mit der Datenschutz-Aufsichtsbehörde aus Baden-Württemberg zu initiieren. Den teilnehmenden Schulen werden im Februar Unterrichtseinheiten zum sicheren Umgang mit persönlichen Daten im Internet angeboten. Dabei werden rund 600 Schüler:innen deutschlandweit für einfache Verhaltensregeln im Internet sensibilisiert.

Bei ihren Veranstaltungen greifen die Dozent:innen auf das Material von „Datenschutz geht zur Schule“ zurück, dessen Weiterentwicklung inhaltlich auch von klicksafe und finanziell von der DATEV-Stiftung Zukunft unterstützt wurde.

„Die Unterstützung der Aufsichtsbehörde hilft uns sehr, unsere Mission für den Schutz der persönlichen Daten weiter in die Klassenräume zu tragen. Je mehr Aufmerksamkeit wir für das Thema Sicherheit im Netz erhalten, desto mehr Aufklärungsarbeit können wir am Ende leisten. Dafür sind wir sehr dankbar“, betont Rudi Kramer, Sprecher der Initiative.

Der Leitende Beamte beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg Dr. Jan Wacke: „Wir unterstützen die Initiative sehr gerne. Unsere Referent:innen gehen an Schulen, um mit den jungen Menschen über Datenschutz und Digitalisierung zu sprechen und aktuelle Fragen zu diskutieren, die Schüler:innen in Bezug auf den Umgang mit persönlichen Informationen im Internet haben.“

Ergänzendes Arbeitsmaterial in Form von kurzen Videos und Arbeitsblättern mit dem Titel „Datenschutz – leicht erklärt“ stellt die Initiative „Datenschutz geht zur Schule“ zur Verfügung.

Die kurzen Videoclips und Arbeitsblätter können durch die Schulen eigenständig genutzt werden. Das Material ist in Zusammenarbeit mit Datenschutz-Aufsichtsbehörden aus Baden-Württemberg, Hessen, Bayern und Thüringen entstanden und steht unter [www.datenschutz-leicht-erklaert.de](http://www.datenschutz-leicht-erklaert.de) zum Download zur Verfügung.

Alle Veranstaltungen der Initiative „Datenschutz geht zur Schule“ im Rahmen des SID 2023 können Sie auf der Deutschlandkarte von klicksafe einsehen: [www.klicksafe.de/sid23/karte](http://www.klicksafe.de/sid23/karte)



#### Kontakt Aufsichtsbehörde:



Der Landesbeauftragte für  
Datenschutz und  
Informationsfreiheit  
Baden-Württemberg

Tel: 0711 615541-716  
Lautenschlagerstr. 20, 70173 Stuttgart

[pressestelle@fdi.bwl.de](mailto:pressestelle@fdi.bwl.de)  
[baden-wuerttemberg.datenschutz.de](http://baden-wuerttemberg.datenschutz.de)

#### Ihr Ansprechpartner:

Rudi Kramer, Sprecher der Initiative „Datenschutz geht zur Schule“, Tel: 030 26 36 77 59,  
Budapester Straße 31, [kontakt@dsgzs.de](mailto:kontakt@dsgzs.de), Internet: [www.dsgzs.de](http://www.dsgzs.de)

#### Über die Initiative „Datenschutz geht zur Schule“:

Die 2009 vom Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands (BvD) e.V. gegründete und seit 2020 von dessen gemeinnütziger Gesellschaft [privacy4people](http://privacy4people.de) fortgeführte Initiative „Datenschutz geht zur Schule“ zeigt Schüler:innen einfache Wege auf, wie sie ihre persönlichen Daten besser schützen können – ohne dabei auf moderne Kommunikationsformen verzichten zu müssen. Dazu hat die Initiative Sensibilisierungsvorträge speziell für junge Internet-User der Sekundarstufen I und II sowie für Klassen an Berufsschulen erarbeitet. Sie bieten Schüler:innen klare und einfache Verhaltensregeln für mehr Sicherheit im Netz – ausgerichtet an der Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen.

GEFÖRDERT DURCH

